

Pressemitteilung
Nr. 014/2023

Betriebsfeuerwehr Miele in Bielefeld: Seit 65 Jahren im Einsatz für die Brand- und Gefahrenbekämpfung

- ▶ 13 Mitglieder auf Jahreshauptversammlung geehrt und befördert
- ▶ Ausbildungen und Übungen halten das Wissen aktuell

Gütersloh/Bielefeld, 16. Februar 2023. – 25 Mitglieder in der aktiven Einsatzmannschaft, 11 Brandeinsätze, 7 technische Hilfeleistungen und 19 durchgeführte Übungsdienste – diese und noch viele weitere Zahlen wurden auf der Jahreshauptversammlung der Betriebsfeuerwehr Miele Bielefeld am 15. Februar 2023 präsentiert. Bei der Veranstaltung zum 65. Geburtstag – die Feuerwehr nahm 1958 erstmalig ihren Betrieb auf – dankten zahlreiche Führungskräfte des Miele-Standorts sowie der Feuerwehr Bielefeld den aktiven Mitgliedern für ihr großes Engagement.

Die Miele Betriebsfeuerwehr in Bielefeld mit ihren insgesamt 28 Mitgliedern arbeitet wie eine kleine freiwillige Wehr. Sie ist mit drei Fahrzeugen – es gehört ein Löschgruppenfahrzeug, ein Mannschaftstransportfahrzeug sowie ein Gerätewagen zum Fuhrpark – und einem Anhänger sowie technischem Gerät zur Bekämpfung von Brandschäden und für Hilfeleistungs-Einsätze gut ausgestattet. Die Alarmierung erfolgt über die Leitstelle der Feuerwehr Bielefeld – und das rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr und an 24 Stunden am Tag. „Zu unserem Aufgabenspektrum gehört neben der Brandbekämpfung auch der vorbeugende Brandschutz und die Gefahrenabwehr“, verdeutlicht Carsten Heibrock, Leiter der Betriebsfeuerwehr Miele Bielefeld. „Konkret bedeutet das die Übernahme von Brandsicherheitswachen bei brandgefährdeten Arbeiten, die Unterstützung der Bauabteilung bei brandschutztechnischen Fragen, die Durchführung von Evakuierungsübungen und die Ausbildung der Räumungshelferinnen und -helfer.“ Trainieren konnten die Kameradinnen und Kameraden unter realistischen Bedingungen – zum Beispiel bei einer Einsatzübung aller Miele-Feuerwehren auf dem Werksgelände in Gütersloh im November 2022. „Die Stärkung der standortübergreifenden Zusammenarbeit der Miele-Feuerwehren ist für das Unternehmen im Fall der Fälle überaus wichtig“, betont Francesca Neuhaus, stellvertretende Leitung der Betriebsfeuerwehr Miele Bielefeld.

Seit 65 Jahren im Ernstfall im Einsatz

Am 16. Mai 1958 nahm die Wehr erstmalig ihre Arbeit auf – 14 aktive Kameraden umfasste die Abteilung damals. In diesem Jahr feiert die Betriebsfeuerwehr in Bielefeld somit ihr 65-jähriges Bestehen und erfreut sich einer großen Beliebtheit – sowohl innerhalb des

Werkes als auch bei den Kameradinnen und Kameraden der Bielefelder Feuerwehren. „Dazu hat nicht zuletzt die offizielle Anerkennung unserer Wehr als erste Betriebsfeuerwehr im Bielefelder Stadtgebiet 2017 beigetragen“, erklärt Heibroock stolz. Die offizielle Anerkennung dokumentiert die Qualität in der Bekämpfung von Schadenfeuern, Hilfeleistungen, Ausbildung und technischer Ausstattung, die vergleichbar mit einer öffentlichen Feuerwehr ist. 2023 steht das Überprüfungsverfahren erneut an.

13 Kameradinnen und Kameraden befördert oder geehrt

Als neuen Kameraden hieß Heibroock Mariusz Garz in der Wehr willkommen und ernannte ihn zum Feuerwehrmann. Tobias Allerogge und Florian Deselaers wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert, Sebastian Waldmann und André Wiesmann zu Unterbrandmeistern sowie Tim Heymann zum Brandmeister. Carsten Heibroock selbst wurde zum Brandinspektor befördert. Neben den Beförderungen ehrten die Verantwortlichen sechs Kameraden für ihr langjähriges Engagement in der Betriebsfeuerwehr. So ist Marcel Froböse seit 10 Jahren, Hans-Thomas Lindenberg und Carsten Vogt seit 30 Jahren, Ralf Pühse und Uwe Höcker seit 35 Jahren sowie Gerd Jahr seit 45 Jahren aktives Mitglied in der Betriebsfeuerwehr. „Wir danken allen Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz neben dem eigentlichen Job bei Miele und den Führungskräften für die hervorragende Unterstützung in den vergangenen Jahren“, so Heibroock und Neuhaus.

Medienkontakt

Carsten Nagel

Phone: +49 5241 89-1009

E-Mail: carsten.nagel@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos



Foto 1: Insgesamt 28 Kameradinnen und Kameraden sind in der Betriebsfeuerwehr Miele in Bielefeld aktiv und leisten einen wertvollen Beitrag für die Brand- und Gefahrenbekämpfung. (Foto: Miele)



Foto 2: Über die Beförderungen und Ehrungen freuten sich Dr. Michael Junker, Leiter der Business Unit Dishwashing (li.), Carsten Heibroek, Leiter der Betriebsfeuerwehr Miele Bielefeld (2.v.l.), Francesca Neuhaus, stellvertretende Leiterin der Betriebsfeuerwehr Miele Bielefeld (3.v.l.), sowie zahlreiche Vertreter von Miele und der Feuerwehr Bielefeld. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele